



Mitglied des Deutschen Bundestages  
Frau Dr. Kirsten Tackmann  
11011 Berlin

**Ingrid Fischbach**

Parlamentarische Staatssekretärin

HAUSANSCHRIFT Friedrichstraße 108, 10117 Berlin

POSTANSCHRIFT 11055 Berlin

TEL +49 (0)30 18441-1070

FAX +49 (0)30 18441-1074

E-MAIL [ingrid.fischbach@bmg.bund.de](mailto:ingrid.fischbach@bmg.bund.de)

Berlin, 5. Februar 2018

**Schriftliche Frage im Januar 2018**  
**Arbeitsnummer 1/334**

Sehr geehrte Frau Abgeordnete,

Ihre o. a. Frage beantworte ich wie folgt:

Frage Nr. 1/334

Mit welcher Begründung wurden Anträge einheimischer Landwirtschaftsbetriebe auf sogenannte zeitliche und mengenmäßig begrenzte Lieferverträge zum Anbau von Hanf zu medizinischen Zwecken beim öffentlichen Ausschreibungsverfahren nach § 19 Absatz 2a Betäubungsmittelgesetz (bitte absolute und relative Angaben) abgelehnt und wann wird das nächste Ausschreibungsverfahren starten?

Antwort:

Die Bedingungen der vom Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM) zum Anbau und zur Lieferung von Medizinalcannabis durchgeführten vergaberechtlichen Ausschreibung wurden mit der EU-Bekanntmachung 2017/S 070-131987 vom 8. April 2017 im Internet veröffentlicht. Hierauf konnte sich jedes Unternehmen, das sich durch die Ausschreibung angesprochen fühlte, bewerben. Die Ausschreibung wurde als Verhandlungsverfahren mit vorgeschaltetem Teilnahmewettbewerb ausgestaltet. Neben Mindestanforderungen waren nachgewiesene Erfahrungen bei der Produktion von Cannabis für medizinische Zwecke oder von Arzneipflanzen unter Berücksichtigung von GACP/GMP Eignungskriterien im Teilnahmewettbewerb. Auf die Antwort der Bundesregierung auf Frage 9 der Kleinen Anfrage der Fraktion DIE LINKE. auf Bundestagsdrucksache 18/12651 wird verwiesen.

Die Verhandlungsphase der Ausschreibung dauert gegenwärtig noch an. Eine Zuschlagserteilung ist bislang nicht erfolgt. Die derzeit laufende Ausschreibung umfasst einen Anbau, der auf zehn Lose verteilt in den nächsten vier Jahren stattfinden soll.

Mit freundlichen Grüßen

*Jugrid Füllbad*